



REGIONALE PLANUNGSGEMEINSCHAFT NORDTHÜRINGEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Präsident

Regionale Planungsstelle Nordthüringen beim Thüringer
Landesverwaltungsamt

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (Bitte bei Antwortschreiben angeben)

Sondershausen

04.12.2019

PV-Beschluss Nr. 07/07/2019

der Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Nordthüringen vom 04.12.2019 zur Anhörung/öffentlichen Auslegung des Entwurfes zum Regionalplan Mittelthüringen (1. Entwurf 2019)

Beschluss:

Der Regionalplanentwurf Mittelthüringen wurde der Regionalen Planungsgemeinschaft mit Schreiben vom 14.10.2019 übergeben. Nach Prüfung der vorgelegten Unterlagen ergehen folgende Anregungen:

2.2 Sicherung des Kulturerbes

Z 2-2

Die verwendeten Planzeichen sowie die Farbgebung für die Schutzzonen entsprechen nicht der zwischen den Planungsregionen abgestimmten Variante, so dass dies für den Nutzer an der Regionsgrenze schwer nachvollziehbar ist (Beispiel: Raum Tonna, in dem für den KES der Planungsregion Nordthüringen „Bad Langensalza – historische Stadtanlage“ Schutzzonen ausgewiesen wurden).

3.1.1 Schienennetz

G 3-4

Die RPG NT schlägt vor, den Streckenabschnitt Gotha – (Bad Langensalza – Mühlhausen – Leinefelde) zu ergänzen, da dieser im Zusammenhang mit der Mitte-Deutschland-Verbindung einen durchgehenden elektrischen Zugbetrieb im Fernverkehr ermöglichen soll.

G 3-5

Die Bezeichnung der Strecke sollte in Erfurt – ~~Döllstedt~~ **Kühnhausen** – (Bad Langensalza – Mühlhausen – Leinefelde – Kassel) geändert werden, da Kühnhausen den Netzknoten mit der Kursbuchstrecke 601 Nordhausen – Erfurt bildet und der Trassenabschnitt über Erfurt Nord nach Erfurt Hbf. gemeinsam genutzt wird. Nach jetzigem Arbeitsstand des Entwurfs zum Deutschlandtakt vom 07.05.2019 läuft der schnelle Schienenpersonennahverkehr (im

Deutschlandtakt als Express des beschleunigten Regionalverkehrs) nur über Gotha nach Leinefelde.

G 3-6

Mit der Elektrifizierung der Strecke Gotha – (Bad Langensalza – **Mühlhausen** – Leinefelde), verbunden mit den Ausbaumaßnahmen zu Bahnsteiglängen und Überholgleisen, wird gemäß Planungsstand „Deutschlandtakt“ ein durchgehender Zuglauf im Abschnitt Leinefelde – Gotha – Erfurt – Weimar – Jena – Gera – Gößnitz – Chemnitz ermöglicht. Daher ist zu prüfen, ob die Plansätze G 3-4 und G 3-6 zusammengefasst werden und eine Einordnung unter G 3-3 als Fernverkehrsrelation erfolgen sollte.

3.2.1 Energieversorgung

Im Zusammenhang mit den Planungen im Teilraum westlich/süd-westlich von Gotha bitten wir um Prüfung, ob der im Regionalplanentwurf Nordthüringen unter G 3-24 aufgeführte Ersatzneubau einer 110-kV-Hochspannungsleitung zwischen Bad Langensalza (Nordthüringen) nach Ebenheim (Mittelthüringen) auch in den Regionalplanentwurf Mittelthüringen aufgenommen werden kann.

Z 3-5

Es sollte geprüft werden, ob ein Korridor, wie in der RNK dargestellt, ein Ziel der Raumordnung sein kann.

4.6. Tourismus und Erholung

4.6.1 Vorbehaltsgebiete Tourismus und Erholung

G 4-28

Im Plansatz werden Ausführungen zur musealen Ausgrabungsstätte „Steinrinne“ Bilzingsleben im Vorbehaltsgebiet Kyffhäuser/Steinrinne getroffen. Es wird darum gebeten, die geotouristische / archäologische Bedeutung der Ausgrabungsstätte als wesentlicher Bestandteil des Nationalen GeoParks Kyffhäuser analog der Ausführungen im Plansatz G 4-29 (GeoPark „Inselsberg - Drei Gleichen“, GeoNaturpark Saale-Unstrut-Triasland) zu ergänzen.

Dr. Henning

Dienstsiegel